

FID Biodiversitätsforschung

Mitteilungen der Floristisch-Soziologischen Arbeitsgemeinschaft

Arbeitsstelle für Theoretische und Angewandte Pflanzensoziologie in
Todenmann - Jahresbericht 1968

Floristisch-Soziologische Arbeitsgemeinschaft 1969

Digitalisiert durch die *Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt am Main* im
Rahmen des DFG-geförderten Projekts *FID Biodiversitätsforschung (BIOfid)*

Weitere Informationen

Nähere Informationen zu diesem Werk finden Sie im:

Suchportal der Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt am Main.

Bitte benutzen Sie beim Zitieren des vorliegenden Digitalisats den folgenden persistenten
Identifikator:

urn:nbn:de:hebis:30:4-92733

Arbeitsstelle für Theoretische und Angewandte Pflanzensoziologie in Todenmann

Jahresbericht 1968

A. Ihr Personal bestand im Jahre 1968 aus dem Leiter:
Prof. Dr. Drs. h. c. R. TÜXEN,

den wissenschaftlichen Mitarbeitern:

Dr. H. DIERSCHKE (bis 29. 2. 1968),
Prof. Dr. H. USUI (bis 30. 1. 1968),
Dr. Y. SASAKI (bis 23. 10. 1968),
Dipl.-Gärtn. H. BÖTTCHER,
Dipl.-Gärtn. K. H. HÜLBUSCH,

der technischen Mitarbeiterin:

Frau LUISE NOLTE.

Als zeitweilige wissenschaftliche Hilfskräfte arbeiteten hier:

stud. rer. nat. K. DIERSSEN,
stud. rer. nat. P. JANIESCH.

Die Gesellschaft der Freunde und Förderer der Pflanzensoziologie gab einen größeren Beitrag zur Ausbildung des Nachwuchses und zu den Betriebskosten, wofür wir herzlich danken.

Wir sind ebenso der Deutschen Forschungsgemeinschaft zu aufrichtigem Dank verpflichtet, die nochmals Mittel für Prof. USUI zur Aufarbeitung der japanischen Literatur und für die Auswertung der Reise von Prof. TÜXEN nach Japan von August bis November 1965 zur Verfügung gestellt hat.

Die Stiftung Volkswagenwerk ermöglichte durch ein bedeutendes Stipendium die Fortsetzung der pflanzensoziologischen monographischen Bearbeitung von 35jährigen Gelände-Aufnahmen der west-europäischen Küstenvegetation (R. TÜXEN) und der einschlägigen Literatur. Wir sprechen hier gern unseren tiefen Dank dafür aus.

78 ausländische Gäste aus 20 Ländern weilten 1968 insgesamt 599 Tage beim Symposium und zu Studienzwecken in der Arbeitsstelle.

B. Forschungsarbeiten

Im Berichtsjahr wurden folgende Forschungsarbeiten durchgeführt:

1. Die Bearbeitung der Tabellen für die 2. Auflage der „Pflanzengesellschaften NW-Deutschlands“ konnte mit Hilfe von Forschungsmitteln des Landes Niedersachsen so weit gefördert werden (DIERSCHKE, BÖTTCHER, HÜLBUSCH und Studenten), daß mit der Ausarbeitung des Textes begonnen werden konnte.

2. Zur Nachprüfung und Ergänzung der bei der Tabellen-Arbeit (1) gefundenen Ergebnisse wurden wieder zahlreiche Exkursionen mit gebietskundigen Floristen und örtlichen Pflanzensoziologen und in Zusammenarbeit mit dem Geobotanischen Institut der Universität Göttingen zur Gewinnung ergänzender Aufnahmen und zur Kontrolle älterer Befunde gemacht.
3. Folgende bestehende oder geplante Naturschutzgebiete wurden pflanzensoziologisch untersucht:
 Naturschutzpark Lüneburger Heide (BÖTTCHER, HÜLBUSCH, TÜXEN) mit Karte der potentiell natürlichen Vegetation, 200 km², 1 : 25000,
 Naturschutzgebiet Walkenrieder Gipsteiche (DIERSSEN, HÜLBUSCH),
 Naturpark Haus Wildenrath/Niederrhein (DIERSSEN, HÜLBUSCH, TÜXEN) mit Karte der realen Vegetation, 15 ha, 1 : 1000,
 Naturschutzgebiet Poggenpohls Moor (DIERSSEN, HÜLBUSCH, TÜXEN) mit Karte der realen Vegetation, 40 ha, 1 : 5000,
 Naturschutzgebiet Pestruper Moor (BÖTTCHER, DIERSSEN, HÜLBUSCH, TÜXEN) mit Karte der realen Vegetation, 36 ha, 1 : 5000,
 Naturschutzgebiet Huvenhoops See und Huvenhoops Moor (DIERSSEN, HÜLBUSCH) mit Karte der realen Vegetation, 80 ha, 1 : 5000,
 Quell-Erlenwälder im Deister, im Bückeberg und im Fischbachtal (TÜXEN),
 Erlenwälder Eisbergen (HÜLBUSCH) mit Karte der realen Vegetation, 3 ha, 1 : 5000.
4. Laufende Mitarbeit an der floristischen Kartierung S-Niedersachsens (Mbl. Bückeberg und Teile der Mbl. Rinteln und Bösingfeld sowie Einzelangaben).
5. Die systematische Bearbeitung der japanischen Buchenwald-Gesellschaften (*Fagitalia crenatae*) konnte mit Y. SASAKI zum Abschluß gebracht werden. Die Arbeit erscheint in *Vegetatio*. Auch die Synsystematik anderer japanischer Gesellschaftseinheiten wie *Rhynchosporeten*, *Pinus pumila*-Gesellschaften u. a. wurden im engen Kontakt mit japanischen Kollegen weiter geklärt.
6. Die soziologischen Aufnahmen, die H. BÖTTCHER (1967) und R. TÜXEN (1968) auf ihren Reisen in Island anfertigen konnten, sind in Tabellen verarbeitet und mit der isländischen Literatur verglichen und kombiniert worden. Ihre Auswertung wird laufend fortgesetzt (BÖTTCHER, TÜXEN). Eine erste Arbeit über die sw-isländischen Dünengesellschaften ist im Druck.
7. Die verschiedenen Bibliographien für *Excerpta Botanica*, *Section B. Sociologica*, wurden laufend ergänzt (TÜXEN).

C. Angewandte Pflanzensoziologie

Zur Beweissicherung für wasserwirtschaftliche Arbeiten und grünlandwirtschaftliche Untersuchungen wurden folgende pflanzensoziologische Aufnahmen durchgeführt:

- a) Ergänzung der Aufnahmen und der Punktkarte des geplanten Rückhaltebeckens Rieste-Alfhausen, Kr. Bersenbrück (HÜLBUSCH);
- b) Grünland-Aufnahmen im Gebiet Fuhrberg, Kr. Burgdorf (DIERSSEN, HÜLBUSCH), für die Landwirtschaftskammer Hannover.

D. Veröffentlichungen

Folgende Arbeiten erschienen seit dem letzten Bericht¹⁾:

27. R. Tüxen: Ausdauernde nitrophile Saumgesellschaften Mitteleuropas. — *Contributii Botanice* 1967. Cluj.
29. R. Tüxen: Reise-Eindrücke von Natur und Landschaft Japans und ihrer Pflege. — *Beitr. Landespfl.* 3 (2). Stuttgart 1967.
30. R. Tüxen: Pflanzensoziologische Beobachtungen an südwestnorwegischen Küsten-Dünengebieten. — *Aquilo, Ser. Bot.* 6. Oulu 1967.
32. R. Tüxen u. H. Dierschke: Das Bullerbachtal in Sennestadt, eine pflanzensoziologische Lehranlage. — *Mitt. flor.-soz. Arbeitsgem. N. F.* 13. Todenmann über Rinteln 1968.
33. R. Tüxen: Die Lüneburger Heide (Erweiterte Fassung). — *Ergebnisse der Arbeit d. Niedersächs. Lehrerfortbildung*, herausgeg. v. Niedersächs. Kultusministerium 9: Kelle, *Neuzeitliche Biologie*. Hannover 1968.
35. H. Dierschke: Syndynamik — ein wichtiger Forschungszweig der Vegetationskunde. Bericht vom Internationalen Symposium über Fragen der Gesellschaftsentwicklung vom 20. bis 23. März 1967 in Rinteln. — *Vegetatio* 15 (5—6). Den Haag 1968.
36. R. Tüxen: Bibliographie: Pflanzensoziologische Gärten (II). — *Excerpta Botanica, Sect. B. Sociologica* 8. Stuttgart 1967.
37. H. Dierschke: Über eine Großseggen-Riedgesellschaft mit *Carex aquatilis* im Wümmetal östlich von Bremen. — *Mitt. flor.-soz. Arbeitsgem. N. F.* 13. Todenmann über Rinteln 1968.
38. R. Tüxen: Zum Schicksal des Niedersächsischen Buchenwaldes. — *Ibid.*
39. H. Böttcher: Die Artenzahl-Kurve, ein einfaches Hilfsmittel zur Beurteilung der Homogenität pflanzensoziologischer Tabellen. — *Ibid.*
40. K. H. Hülbusch u. R. Tüxen: *Corydalis claviculata*-*Epilobium angustifolium*-Ass. — *Ibid.*
41. H. Dierschke: Zur synsystematischen und syndynamischen Stellung einiger Calthion-Wiesen mit *Ranunculus auricomus* L. und *Primula elatior* (L.) Hill im Wümmegebiet. — *Ibid.*

Ferner:

- Tüxen, R.: Arbeitsstelle für Theoretische und Angewandte Pflanzensoziologie in Todenmann: Jahresbericht 1967. — *Mitt. flor.-soz. Arbeitsgem. N. F.* 13. Todenmann über Rinteln 1968.
- — Eröffnung des Symposium. — In: Tüxen, R. (Edit.): *Ber. über das 7. Internat. Symposium in Stolzenau/Weser*. 1963. Den Haag 1968.
- — Schlußansprache. — *Ibid.*
- — Vorwort. — In: Tüxen, R. (Edit.): *Ber. über das 8. Internat. Symposium in Stolzenau/Weser*. 1964. Den Haag 1968.

¹⁾ Die Nummern geben die laufenden Veröffentlichungen der Arbeitsstelle für Theoretische und Angewandte Pflanzensoziologie in Todenmann an.

Außerdem erfolgte die laufende Herausgabe der wissenschaftlichen Zeitschriften:

Excerpta Botanica, Sect. B. Sociologica,
Vegetatio (gemeinsam mit J. BRAUN-BLANQUET, Montpellier, und
V. WESTHOFF, Nijmegen),
Mitteilungen der Floristisch-soziologischen Arbeitsgemeinschaft
N. F. 13,

und aus der Reihe der Berichte über die Stolzenauer Symposien:

Pflanzensoziologie und Landschaftsökologie (Symposion 1963),
Pflanzensoziologische Systematik (Symposion 1964).

E. Vorträge, Führungen und Exkursionen

An verschiedenen Orten NW-Deutschlands (6), in der Schweiz (1) und in Holland (2) wurden pflanzensoziologische Vorträge gehalten (TÜXEN).

14. bis 16. Juni 1968: Führung der Jahrestagung der Floristisch-soziologischen Arbeitsgemeinschaft im Harz mit 150 Teilnehmern (TÜXEN).

Demonstration der Herstellung von Lackabzügen für Studierende und Assistenten der T. U. Hannover und der Universität Göttingen (TÜXEN).

Zahlreiche Führungen von einzelnen ausländischen Gästen (HÜLBUSCH, TÜXEN).

Teilnahme an der Exkursion der Internationalen Vereinigung für Vegetationskunde durch Schottland vom 12. bis 23. Juli 1968 (BÖTTCHER, DIERSSEN, TÜXEN).

Studienreise durch die ČSSR vom 19. Juli bis 5. August 1968 auf Einladung von Doz. Dr. J. VICHEREK, Brno (HÜLBUSCH).

Einführungslehrgang in die Pflanzensoziologie (Methode BRAUN-BLANQUET) in Preston Montford/England vom 24. bis 30. Juli 1968 (TÜXEN, gemeinsam mit Pater Dr. J. J. MOORE, Dublin, und Prof. Dr. E. PREISING, Hannover).

Studienreise nach Island vom 1. bis 12. August 1968 auf Einladung von Direktor GÍSLI SIGURBJÖRNSSON, Reykjavík (TÜXEN).

Vom 8. bis 11. April 1968 wurde das diesjährige Internationale Symposion über das Thema „Tatsachen und Probleme der Grenzen in der Vegetation“ in Rinteln mit 132 Teilnehmern aus 19 Ländern veranstaltet.

F. Bibliotheks-Neueingänge in der Berichtszeit:

130 Bücher,	20 Periodica und laufende Ergänzung von
1159 Separate,	123 Periodica,
28 Karten,	ca. 900 Color-Dias, Format 6 × 6 cm.

Hans Böttcher